

Ressort: Politik

Union warnt SPD vor "Übermaß an roten Linien"

Berlin, 27.11.2017, 00:00 Uhr

GDN - Vor den ersten Gesprächen über eine erneute große Koalition haben Politiker der Unionsfraktion im Bundestag die SPD vor überzogenen Forderungen gewarnt. Wenn die SPD "mit einem Übermaß an roten Linien" loslege, entstehe in der Bevölkerung "der Eindruck, man wolle in den Gesprächen von vornherein auf Bruch fahren", sagte Fraktionsvize Stephan Harbarth (VDU) der "Welt" (Montagausgabe).

Der Parlamentarische Geschäftsführer der Fraktion, Michael Grosse-Brömer (CDU), sagte ebenfalls der "Welt": "Ich hoffe, die SPD wird jetzt endlich ihrer staatspolitischen Verantwortung gerecht und ist bereit, mit uns darüber nachzudenken, wie eine stabile Regierung für Deutschland gebildet werden kann." Die Union sei dazu bereit "und wird mit dem nötigen Selbstbewusstsein in solche Gespräche gehen", so Grosse-Brömer.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-98211/union-warnt-spd-vor-uebermass-an-roten-linien.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619